



FRIEDENSKIRCHE | KREUZKIRCHE | WEHLHEIDEN

EVANGELISCHE KIRCHE
im Kasseler Westen

**GERADE
JETZT**
22.09.2019
KIRCHENVORSTANDSWAHL



4 | 2019

IMPRESSUM

Ev. Kirchengemeinden

Friedenskirche:

Pfarrer Matthias Meißner
Olgastr. 14, 34119 Kassel
Tel. 0561-17972
matthias.meissner@ekkw.de

Kreuzkirche:

Pfarrerin Cornelia Risch
Luisenstr. 13, 34119 Kassel
Tel. 0561-13665
cornelia.risch@ekkw.de

Wehlheiden:

Pfarrerin Jutta Richter-Schröder
Bergmannstr. 49
34121 Kassel, Tel. 0561-33686
jutta.richter-schroeder@ekkw.de



Monatsspruch
Okt. 2019
Tob 4,8 (Foto)
aus medio-tv

Adressen der Kirchen

Friedenskirche:
Friedrich-Ebert-Straße 112
Kreuzkirche: Luisenstraße
Adventskirche: Lassallestraße 2

Spenden: Stadtkirchenkreis

Zweck: Gemeindegeld
IBAN: DE30 5206 0410 0002 2002 01

Förderverein Wehlheiden:

IBAN: DE60 5205 0353 0001 1720 76

Aktuelle Informationen unter:

www.friedenskirche-ks.de
www.kreuzkirche-kassel.de
www.ev.-kirche-wehlheiden-kassel.de

www.ev-jugend-ks.de
www.chor-friedenskirche.de
www.kantorei-kreuzkirche-kassel.de
www.stadtteilzentrum.info



ANGEDACHT

Liebe Leserinnen und Leser,

bunt geschmückt ist auch in diesem Jahr der Altar zum Erntedankfest. Doch wer im Sommer übers Land gefahren ist, hat gesehen, dass die Felder schon früh gelb und abgeerntet in der Sonne lagen. Die Bauern sorgen sich um den Ertrag ihrer Arbeit; und die Gärtner in der Stadt fragen, wie Bäume und Blumen die Trockenheit überstehen sollen. Die Folgen des Klimawandels sind überall zu sehen. Das Erntedankfest erinnert uns: Es ist nicht selbstverständlich, dass alles gut wächst und dass reichlich geerntet werden kann, sondern es liegt an Gottes Segen und steht in unserer Verantwortung. Die Erde „bebauen und bewahren“, nennt die Bibel diese Verantwortung.

Am 22. September, wenn wir Erntedankgottesdienst feiern, werden zu-

gleich die Kirchenvorstände in allen Gemeinden unserer Landeskirche neu gewählt. In den vergangenen sechs Jahren haben Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher Verantwortung für unsere Gemeinden übernommen. Auch sie haben „bebaut und bewahrt“. Wir sind dankbar für den Segen, den Gott auf ihre Arbeit gelegt, und für die Früchte, die sie getragen hat. Es ist großartig und wir freuen uns darüber, dass sich auch in diesem Jahr wieder Menschen zur Wahl stellen. Sie zeigen, dass es ihnen gerade jetzt wichtig ist, sich in ihrer Kirche zu engagieren. Sie alle können ihnen dabei den Rücken stärken, indem Sie an der Wahl teilnehmen. Dadurch zeigen Sie, dass Ihnen die vielfältige Arbeit Ihrer Kirchengemeinde und das Engagement der Ehrenamtlichen am Herzen liegt. Das stärkt uns alle. Das ist gerade jetzt und immer wichtig.

Herzlich grüßt Sie Ihre
Jutta Richter-Schröder



Foto: Richter-Schröder



BEISPIELE DER DIAKONIE IN UNSEREM BEREICH

Besuchsdienst der Gemeinden

Brigitte Zechmeister engagiert sich im Besuchsdienst. „Ich kann mir gar nichts Schöneres vorstellen“, sagt die 72-jährige, die



Foto: Brigitte Zechmeister

regelmäßig zu drei Frauen nach Hause geht, um ihnen eine Stunde Zeit zu schenken. „Manchmal haben die Besuchten so viel zu erzählen, dass ich kaum zu Wort komme, manchmal bin ich das Fenster zur Welt: Da wollen sie von mir wissen, was es Neues gibt.“ Beides ist wichtig: das offene Ohr für

alles, was die Menschen bewegt und den Kontakt zu halten zu denen, die nicht mehr so mobil sind.

Sieben Frauen und zwei Männer sind im Diakonischen Besuchsdienst des Kooperationsraums Kassel-Mitte ehrenamtlich aktiv. Nach den Erfahrungen mehrerer Kirchengemeinden, dass sie allein keinen Besuchsdienst mehr aufrechterhalten konnten, haben sich Friedenskirche, Adventskirche-Wehlheiden, Kreuzkirche, Südstadtgemeinde sowie die Kirchengemeinde Kassel-Mitte vor vier Jahren zu diesem Projekt zusammengeschlossen.

Es gab viele Ideen: Besuche bei Kranken, am Geburtstag, bei Neuzugezogenen oder bei jungen Eltern – die Entscheidung fiel zugunsten der Älteren und für regelmäßige Kontakte, die über die Zeit wachsen können. „Davon habe ich selbst viel“, betont Zechmeister. „Wenn ich erfahre, was die Menschen alles erlebt haben – manches ist kaum zu glauben!“ Viele Erlebnisse werden erst erzählt, wenn Vertrauen entstanden ist. Hier kann es zu dichten, persönlichen Momenten kommen.

Manchmal gibt auch schwierige Situationen, mit denen die Besucherinnen konfrontiert werden: Probleme innerhalb von Familien, Krankheit und Sterben gehören dazu. Alle sind zur Verschwiegenheit verpflichtet: Was einem Besucher anvertraut wird, wird nicht weitererzählt. Um mit den eigenen Belastungen umzugehen, findet für die Besuchenden viermal jährlich ein Erfahrungsaustausch unter Supervision statt. Dadurch sind sich die Mitglieder des Besuchsdienstes auch untereinander nahegekommen.

Wenn Sie selbst regelmäßig besucht werden möchten, dann wenden Sie sich an Pfarrer Baier, der die Arbeit koordiniert (Tel. 17673). Manchmal ist die Hemmschwelle, um Besuche zu bitten, groß. Daher findet zunächst ein Treffen zum gegenseitigen Kennenlernen statt. Wenn Besucher wie Besucherin feststellen: „Wir verstehen uns!“, dann werden weitere Termine verabredet. Für Brigitte Zechmeister steht fest: „Ich freue mich so, dass ich mich hier sinnvoll einbringen kann!“

Joachim Baier





Foto: Goethe 15 Bewegungsangebot

Ein reges Mit- und Füreinander in der Goethestr. 15

Den Lebensabend in den eigenen vier Wänden verbringen - das wünschen sich viele Menschen.

Wenn das Alter und körperliche Beschwerden das Leben in der eigenen Wohnung schwer machen, bedeutet das dann Seniorenheim? Wenn die Treppen zu steil sind und der Haushalt überfordert! Wo und wie kann man dann wohnen?

Die Diakoniestationen der Evangelischen Kirche in Kassel gGmbH stellen sich diesen Fragen und Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft. Ein Ergebnis ist das Quartiers- und Wohnprojekt „Goethe 15 sen“ seit 2011 in der Goethestr. 15.

In Kooperation mit der GWH gibt es barrierearme Wohnungen für Senioren. Im Erdgeschoss befindet sich ein Pflegebüro und der Nachbarschaftstreff GoetheSalon. Das Pflegebüro berät und unterstützt bei Hilfs- und Pflegebedürftigkeit und sorgt für eine kom-

petente Hilfe und Pflege zu Hause. Mit den Angeboten des Nachbarschaftstreffs GoetheSalon werden für Bewohner des Hauses und des Quartiers Begegnungs- und viele Gemeinschaftsmöglichkeiten angeboten. Gegen Einsamkeit, Rückzug und Isolation gibt es zahlreiche Angebote wie Cafénachmittage, Mittagstisch, Spielenachmittage, Gruppe „Selbständig im Alter“, PC Kurse für Senioren, Bewegungsangebote und geistliche Treffen. Alle Angebote werden von ehrenamtlichen Mitarbeitenden durchgeführt, unter dem Motto: Senioren engagieren sich für Senioren. So bietet sich die Möglichkeit sich selbst noch mit eigenen Fähigkeiten und Kräften einzubringen. Aktuell engagieren sich über 25 Senioren im GoetheSalon. Freundschaften untereinander entstehen und eine Nachbarschaftshilfe entwickelt sich selbständig.

Eine der Engagierten sagt: „Es ist ein reges Miteinander und Füreinander in der Goethestr. 15 geworden - man kennt sich, tauscht sich aus und hilft einander. Es ist wohlthuend zu sehen, wie eine große Gemeinschaft entstanden ist und man gut aufgehoben ist. Neue Teilnehmende wie auch neue Ehrenamtliche mit ihren neuen Ideen sind herzlich willkommen. Die Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden im Kooperationsraum be-

reichert darüber hinaus in vielen Bereichen die Arbeit.

Alter hat viele Facetten und unterschiedliche Bedürfnisse. Wir möchten in der Quartiersarbeit auf unterschiedliche Bedürfnisse eingehen und den Menschen mit Liebe und Zuwendung begegnen.

Marion Lamm-Dietrich

Begegnungscafé Wehlheiden

Seit drei Jahren ist jeden Freitag um 16 Uhr das „Begegnungscafé“ im Katharina-von-Bora- Haus geöffnet. Als Gäste kommen Geflüchtete, überwiegend aus der Unterkunft in der Kohlenstraße. Ein kleines Team aus engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern lädt ein. Meist kommen Familien mit ihren kleinen Kindern und Jungen, die im Jugendkeller Tischtennis, Kicker und Billard spielen. Im Café gibt es Kaffee und Kuchen, Tee, Wasser und Saft. Es werden Spiele gespielt und Fragen beantwortet. Oftmals brauchen die Flüchtlinge Unterstützung beim Ausfüllen der vielen Formulare oder Hilfe bei der Wohnungssuche. Höhepunkte im Jahr sind gemeinsame Ausflüge mit Picknick oder das gemeinsame Weihnachtsessen, zu dem alle etwas beisteuern.

Kersti Schwarze



GEMEINDELEBEN

Gedenktafel für Pfarrer Paul Lieberknecht

Paul Lieberknecht (1886 - 1947) war von 1925 bis 1941 Pfarrer an der Kreuzkirche. Als Mitbegründer der „Bekennenden Kirche“ in Kassel setzte er sich für Juden und Christen jüdischer Herkunft ein und nahm dafür auch Vorladungen und Misshandlung auf sich. Trotzdem sah er sich nach dem Krieg vor allem seitens der Kirche dem Vorwurf der Kollaboration mit den Nationalsozialisten ausgesetzt, was ihn hat verzweifeln lassen. Der Kirchenvorstand möchte ihn und seinen Einsatz mit einer Gedenktafel würdigen.

Im Rahmen einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung am Dienstag, 10. September, um 19.30 Uhr wird die Gedenktafel enthüllt. Prof. Dr. Krause-Vilmar stellt Pfarrer Lieberknecht in einem Vortrag vor. Er legt einen Schwerpunkt auf die komplexen Beziehungen zwischen Pfarrer und Landeskirchenamt. Bischof Prof. Dr. Hein

eröffnet mit seinem Grußwort das anschließende Gespräch, das von Studienleiterin Dr. Wicke-Reuter moderiert wird. Den musikalischen Rahmen gestaltet Kantor Faulhammer. Angehörige von Pfarrer Lieberknecht sind eingeladen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Evangelischen Forum statt. Eintritt frei.

Diakoniesammlung 2019 für das Diakonische Werk Region Kassel

Trotz staatlicher Hilfen fallen immer wieder Menschen durch unser soziales Netz. Kindern und Jugendlichen fehlt ein Elternhaus, das sie begleitet, schützt und motiviert. Erwachsene geraten in Lebenskrisen. Familien brauchen Beratung in der Partnerschaft oder bei der Kindererziehung. Menschen geraten in finanzielle Not durch Arbeitslosigkeit oder Krankheit. Alte Menschen werden dement oder pflegebedürftig.

Das Diakonische Werk ist gelebte Kirche in unserer Region. Helfen Sie mit Ihrer Spende. Diakonisches Werk Region Kassel.

BEGEISTERT MENSCHLICH

Spenden-Konto:

Evangelischer Stadtkirchenkreis Kassel

IBAN DE21 5206 0410 0202 2002 01

Stichwort: Diakoniesammlung 2019

Oder online spenden:
www.dw-region-kassel.de

Gottesdienste zum Erntedankfest

22. Sept. 9.30 Uhr

Katharina-von-Bora-Haus
Familiengottesdienst

6. Okt. 10.30 Uhr Friedenskirche
Familiengottesdienst mit Kinderkirche
und Kindertagesstätte

6. Okt. 11 Uhr Kreuzkirche
mit Finissage der Ausstellung

„Unter Feigenbaum und Weinstock“

Reformationsgottesdienst im Kooperations-Raum

Donnerstag, 31. Oktober,
Cross-Jugendkulturkirche

Zur schönen Gewohnheit ist es geworden, dass sich die Gemeinden des Kooperationsraumes Mitte am Reformationsfest zum gemeinsamen Gottesdienst zusammenfinden. In diesem Jahr treffen sich die Christinnen und Christen aus den Gemeinden Friedenskirche, Kreuzkirche, Mitte, Südstadt und Wehlheiden dazu am 31. Oktober um 18 Uhr in der Jugendkulturkirche Cross am Lutherplatz. Im Anschluss an den Gottesdienst tauschen sich die Kirchenvorstehe-



rinnen und Kirchenvorsteher der Gemeinden bei einem gemütlichen Beisammensein untereinander aus. Für die im September neu gewählten Kirchenvorstandsmitglieder ist dies auch eine gute Möglichkeit zum Kennenlernen von Gleichgesinnten außerhalb der eigenen Gemeindegrenzen.

Friedensklima – Friedensdekade 2019

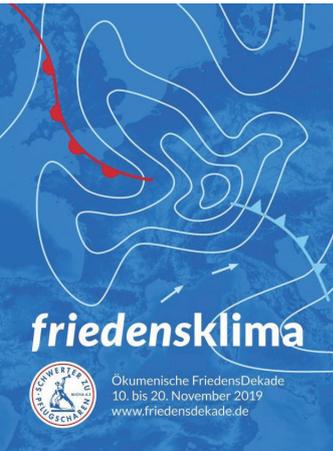


Foto:
Friedensklima

Unter dem Thema der Ökumenischen Friedensdekade in der Zeit vom 10. bis 20. November 2019 soll wieder in Friedensgebeten nach Möglichkeiten gesucht werden, aus dem christlichen Glauben heraus Gewalt, Rassis-

mus und Umweltzerstörung zu überwinden. Dazu lädt die AG Frieden und Ökumene ein, in den Räumen der verschiedenen Gemeinden im Vorderen Westen abends für

eine halbe Stunde zusammenzukommen, zu biblischen Worten und Liedern innezuhalten und sich auszutauschen. Die Termine sind u.a. unter www.friedenkirche-kassel.de zu finden.

Dank an Koreanischen Chor



Foto: Choreanischer Chor

Am 12. Mai gastierte der koreanische Frauenchor Edel und Gaonnuri in der Adventskirche. Unter der Leitung von Jinghong Kim sang er koreanische und internationale Volkslieder. Begleitet von Jungkyung Kim am Klavier und Sukjeeun Yang als Solobassist sang der Chor mit großer Präzision und harmonischem Chorklang ein sehr schönes Konzert, das von Frau Song-Boden moderiert wurde.

Der Erlös und eine Spende des Chores gingen in Höhe von 483 € an Kinder- und

Jugendprojekte Kirchengemeinde Wehlheiden. Die Gemeinde dankt dem Chor sehr herzlich für Konzert und Spende.

Pfarrer Hardy Rheineck

Wird mit Beginn des Jahres 2020 die Pfarrstelle Wehlheiden III übernehmen. Im Gottesdienst und im Kirchenvorstand haben wir ihn schon kennenlernen können und freuen uns nun auf sein Kommen.



Foto: Pfarrer Hardy Rheineck

Krippenspiel, die Proben beginnen!

Nach den Herbstferien beginnen wieder die Proben für das Krippenspiel im Heiligabend-Gottesdienst. Für alle Kinder, die mitmachen möchten, findet ein erstes Treffen am Donnerstag, 26.9. um 16 Uhr in der Adventskirche statt.

Nähere Informationen bei Pfarrerin Gudrun Schlottmann Tel. 0561 93727513; Gudrun.Schlottmann@ekkw.de



KIRCHENMUSIK



Sonntag, 8. September
11 Uhr Adventskirche

Gottesdienst „Der besondere Klang“
Orgelentdeckertag O! Orgel
Bezirkskantorin Christine Spuck und
Schüler, Pfarrer Reinhard Brand

Sonntag, 8. September

11.45 Uhr Friedenskirche - O! Orgel
Michael Correus wird im Anschluss an den
Gottesdienst den Spieltisch sowie die Regis-
ter und Klangfarben der Orgel vorstellen.

Zwei Konzerte in der Adventskirche
im Rahmen des Minimalmusicfestivals
13.9.-15.9., Leitung Uli Götte

Samstag, 14. September, 19.30 Uhr
in process (Kassel)
Eintritt 25,- / 12,50 € (ermäßigt)

Sonntag, 15. September, 18 Uhr
Anna Sutyagina, (München), Klavierabend,
Eintritt 20,- / 10,- € (ermäßigt),
unter 15 Jahren freier Eintritt
www.minimal-music-festival.de

Samstag, 14. September
18 Uhr Friedenskirche
Requiem for the Living für Chor
und Orchester
Kreiskantorei Wolfhagen;
Leitung: KMD Bernd Geiersbach
Ulrike Salwiczek (Sopran),
Florian Brauer (Tenor)
Eintritt frei, Spende erbeten

Sonntag, 22. September
11 Uhr Adventskirche
Gottesdienst „Der besondere Klang“
Franz Schubert: Deutsche Messe
Kasseler Bachchor, Leitung Norbert Ternes
Pfarrerin Jutta Richter-Schröder

Sonntag, 22. September
11 Uhr Kreuzkirche
Johann Sebastian Bach, Kantate „Siehe zu,
dass deine Gottesfurcht“ BWV 179
Susanna Weber, Sopran; Hans-Christian
Richter, Tenor; Jochen Faulhammer,

Bass; Ensemble ACCOMPAGNATO;
Kantorei der Kreuzkirche
Leitung: Jochen Faulhammer
Liturgie und Predigt:
Pfarrer Baier, Pfarrerin Risch

Samstag, 28. September
18 Uhr Adventskirche
„Klavier pur“ - Vera Osina

Samstag, 19. Oktober
18 Uhr Adventskirche
Compagnia vocale,
Leitung Konstantin Uhrmeister
Eintritt frei, Spende erbeten

Samstag, 26. Oktober
18 Uhr Katharina-von-Bora-Haus
Von Vivaldi bis Gegenwart
Hartmut Zinn, Gitarre; Gesche Arndt,
Blockflöte; JooHyun Woo, Geige,
Eintritt frei, Spende erbeten

Samstag, 2. November
18 Uhr Adventskirche
„Lieblingsstücke“
Werke von Bernstein, Gjeilo, Farnell u.a.
Frauenchor Cantabile, Leitung Merle Clasen



Sonntag, 10. November

17 Uhr Kreuzkirche

Dialoge 2 - Werke von

Johannes Brahms und Matilde Capuis

„Ein deutsches Requiem“ hat Johannes Brahms jenes Werk betitelt, mit dem er erstmals die große Bühne der Chor- und Orchestermusik betrat. Es ist Brahms' sehr persönliche, bis heute intensiv anrührende Auseinandersetzung nicht nur mit dem Genre der Totenmesse, sondern auch mit dem Tod seiner Mutter, die in der Zeit starb, als Brahms mit der Konzeption des Requiems beschäftigt war. Erklingen wird das Werk in einer Fassung für Kammerorchester des Lübecker Komponisten Carsten Borkowski. Vorangestellt ist der 1953 entstandene „Dialogo“ für Streichorchester von Matilde Capuis, der erstmals in Kassel, wenn nicht gar in Deutschland, gespielt wird. Die bedeutende italienische Komponistin vereint darin romantische Schwermut mit grazilen Anklängen an die Violinkonzerte eines Antonio Vivaldi.

Anna Nesyba, Sopran; NN, Bariton; Kammerorchester ACCOMPAGNATO Kassel; Kanto-
rei der Kreuzkirche

Leitung: Jochen Faulhammer

Samstag, 16. November

18 Uhr Kreuzkirche

„ALLES AUF DEUTSCH!“

VokaLisenKassel



Foto: Vokalisen

Unter diesem Titel stellen die acht jungen Sängerinnen und Sänger Arien, Lieder, Songs und Chorsätze ausschließlich in deutscher Sprache vor. Ob Schuberts berühmte „Forelle“ oder der „Erkönig“, Mozarts „Königin der Nacht“ samt Sarastro, ob Kuckuck, Jäger, Sandmännchen oder Peter Alexander und die Wyse Guys: Der Wiedererkennungseffekt ist garantiert!

Leitung: Nicoline Hake Klavier: Martina
Himmelmann, Eintritt frei – Spenden erbe-
ten

Samstag vor dem 1. Advent

30. November

19 Uhr Adventskirche

„Adventseinläuten“ „O magnum mysteri-

um“ Chor: grandisinvolto gaudete!,
Leitung Martje Grandis

Sonntag, 1. Dezember

15 Uhr Friedenskirche

Adventskonzert

Chor der Friedenskirche

Leitung: Carsten Rohrberg,
Eintritt frei, Spende erbeten

Orgel Adventskirche

Im Frühjahr hatten wir um Spenden gebeten, damit die Orgel der Adventskirche renoviert werden kann. Wir danken allen, die so



schnell geholfen haben, dass nun über die Sommerferien die Orgelbaufirma Bosch unsere Orgel sanieren kann. Und so sieht sie zurzeit aus: nur das leere Orgelgehäuse steht, alle Pfeifen wurden ausgebaut und werden überholt, auch der Blasebalg und die Zuleitungen werden erneuert. Denn schon nach den Sommerferien soll unsere Orgel neu erklingen.

Foto: Orgel Adventskirche



Apostelkapelle

Friedenskirche

Sonntag

Einladung in die Friedenskirche	10.30 Dr. Lilie, 18.00 Med. Abendgd. Extra mit Chor und Saxofon	1.9. 11. So. nach Trinitatis
9.00 Böhle	10.30 Böhle	8.9. 12. So. nach Trinitatis
9.00 Krägelius	10.30 Krägelius KiGo, KiKa	15.9. 13. nach Trinitatis
9.00 Meißner	10.30 Meißner	22.9. 14. nach Trinitatis
9.00 Meißner AM	10.30 Meißner, Ev. Messe	29.9. 15. nach Trinitatis
18.00 Baumeister	10.30 Köstner-Norbisrath FamiGo	6.10. Erntedank
9.00 Meißner	10.30 Meißner	13.10. 17. nach Trinitatis
9.00 Köstner-Norbisrath AM	10.30 Köstner-Norbisrath	20.10. 18. nach Trinitatis
9.00 Einladung in die Friedenskirche	10.30 Köstner-Norbisrath, Meißner, Einführung neuer KV	27.10. 19. nach Trinitatis
18.00 CROSS jugendkulturkirche	18.00 CROSS jugendkulturkirche	31.10. 31.10. Reformationstag
18.00 Meißner, Med. Abendgottesdienst	10.30 Köstner-Norbisrath	3.11. 20. nach Trinitatis
9.00 Dr. Lilie	10.30 Dr. Lilie	10.11. Drittlezter Sonntag
---	---	11.11. Martinstag
9.00 Meißner AM	10.30 Meißner, KiGo, KiKa	17.11. Vorletzter Sonntag
Einladung in die Friedenskirche	19.00 Köstner-Norbisrath, Segnung	20.11. Buß- u. Betttag
Einladung in die Friedenskirche	10.30 Meißner, Ev. Messe	24.11. Ewigkeitssonntag
18.00 Köstner-Norbisrath, MAG	10.30 Meißner	1.12. 1. Advent



Kreuzkirche

Adventskirche

Katharina-von-Bora-Haus

11.00 Haupt AM	11.00 Schlottmann	9.30 Schlottmann	1.9.
11.00 Baier + KiGo,KiKa	11.00 O! Orgel, Brand, Spuck u.a., AM	Einladung in die Adventskirche	8.9.
11.00 Risch	11.00 Schlottmann	9.30 Schlottmann	15.9.
11.00 Baier/Risch Kantorei	11 Uhr KSler Bachchor, Deut. Messe, Richter-S.	9.30 Schlottmann, FamGo. Erntedank	22.9. KV - Wahl
11.00 Haupt	11.00 Diederich	9.30 Diederich	29.9.
11.00 Risch AM	11.00 Schlottmann	9.30 Schlottmann	6.10.
11.00 NN + KiGo,KiKa	11.00 Heubner AM	10.30 K&G Richter-S. AM	13.10.
11.00 Baier	11.00 Richter-Schröder	11.00 MiniGod. Schlottmann	20.10.
11.00 Risch	11.00 Schlottmann	9.30 Schlottmann	27.10.
18.00 CROSS jugendkulturkirche	18.00 CROSS jugendkulturkirche	18.00 CROSS jugendkulturkirche	31.10.
11.00 Baier/Risch AM	11.00 Petersen	9.30 Petersen	3.11.
11.00 Baier Kantorei	11.00 Verabsch. KV, Richter-Schröder	9.30 Diederich AM	10.11.
16.30 Risch	---	---	11.11.
11.00 Risch	11.00 Heubner	11.00 MiniGod. Schlottmann	17.11.
19.00 Haupt	18.00 Buß- und Bettag	9.30 Schlottmann	20.11.
11.00 Baier	11 Diederich/Schlottmann, 15 Friedh. Wehlheiden	9.30 Diederich / Schlottmann	24.11.
11.00 Haupt	11.00 Einführung KV, Schlottmann, Richter-Schröder	9.30 Petersen	1.12.

K&G = Kurz-und-gut MiniGodi = Minigottesdienst mit anschließendem Mittagessen FamiGo = Familiengottesdienst
 KiKa = Kirchenkaffee AM = mit Abendmahl KiGo = Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Kirche, im Anschluss Kirchenkaffee
 KiGo Wehlh.: 1. So. im Monat, 11 Uhr KvB, Pfrin. Schlottmann u. Team

REGELMÄSSIGE TERMINE

MONTAG

Gymnastik-Gruppe
9.35 - 10.20 Uhr
Kreuzkirche

Bewegung mit
Seniorinnen
14.30 - 16.30 Uhr SVW

Gemeindenachmittag
15 Uhr (14.10., 11.11.,
9.12.), KvB

Bücherei
15.30 - 17 Uhr KvB

Lesezirkel 16 Uhr
(14-tägig) Adventskirche

Flotte Sohle 55+
17 - 18.30 Uhr SVW

Kantorei Kreuzkirche
19.30 - 21.30 Uhr

DIENSTAG

Minitreff für Eltern mit
Kleinkindern
9.30 - 11 Uhr SVW

Offene Friedenskirche
14.30 - 16.30 Uhr

Klöncafé
15 Uhr, KvB

Bücherei
16 - 18 Uhr, KvB

Upcyclingwerkstatt
für Kinder und
Jugendliche
16.30 - 18.30 Uhr
KvB

Bibelgespräch
18.30 Uhr
(2. Dienstag im Monat)
Adventskirche

Chor – 20 Uhr SVW

KvB – Katharina-von-Bora-Haus, Hupfeldstr. 21
SVW – Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Elfbuchenstr. 3

MITTWOCH

Offene Friedenskirche
14.30 - 16.30 Uhr

Gemeindenachmittag
15 Uhr (25.9., 16.10.,
20.11.) Adventskirche

Mittwochscafé
15 Uhr SVW

Gemeindenachmittag
15 Uhr (1. Mittwoch
im Monat) Kreuzkirche

Flotte Sohle 55+
16.30 - 18 Uhr SVW

Offene Kirche mit
Stille zur Meditation
17.30 - 19 Uhr Kreuzkirche

Kirchenchor
19.45 Uhr
KvB

DONNERSTAG

GRIPS
15 - 16.30 Uhr
(12.9., 26.9., 17.10.,
31.10., 14.11., 28.11.)
Aschrottheim

Seniorengesprächs-
kreis Friedenskirche
1. und 3. Donnerstag
15 - 17 Uhr

Boulespielen
für Ältere
15.30 Uhr, KvB

Kindertreff ab 6 Jahren
16.30 - 18 Uhr SVW

Offene Friedenskirche
17 - 19 Uhr

Taizeandacht
17.30 Uhr
(ungerade
Kalenderwochen)
Kreuzkirche

Frauenstammtisch
20 Uhr (letzter Donnerstag
im Monat) Kreuzkirche

FREITAG

GRIPS
10 - 11.30 Uhr
(14-tägig)
freitags GoetheSalon

Offene Friedenskirche
freitags 14.30 - 16.30 Uhr
samstags
10.30 - 12.30 Uhr

Begegnungscafé
freitags 16 - 18 Uhr
KvB

Kinderkirche:
1. Sonntag im Monat:
11 Uhr KvB-Haus
2. Sonntag im Monat:
11 Uhr Kreuzkirche
3. Sonntag im Monat:
10.30 Uhr Friedenskir.



TERMINE

Unter Feigenbaum und Weinstock“

Ausstellung biblischer Pflanzen und Kräuter, Kreuzkirche, Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag von 17- 19 Uhr

Sonntag 12- 13 Uhr

Gruppen können sich auch zu anderen Zeiten anmelden:

Bibelpflanzen-Kreuzkirche@ekkw.de

Sonderprogramm mit Anmeldung und Unkostenbeitrag:

Freitag, 13.09., 19 Uhr Biblische Weinprobe

Freitag, 20.09., 19 Uhr Salben und Cremes

Freitag, 27.09., 19 Uhr Biblisches Buffet

Die Ausstellung wird am 6. Oktober mit dem Erntedankgottesdienst beendet.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht mit Konfirmation im Frühjahr 2021

Am Dienstag, den 24. September finden die Anmeldungen für den im nächsten Jahr startenden Konfirmandenkurs statt. Eingeladen sind alle, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse gekommen sind. Die in Frage kommenden Jugendlichen werden von den Pfarrämtern angeschrieben und über Ort und Zeit der Anmeldung informiert.

Tagesfahrt

Am 12. September geht's mit dem Bus nach Eisenach zum Besuch von Lutherhaus und Wartburg. Infos: Pfarrerin Schlottmann und Pfarrerin Fuhrhans

Kindersachenflohmarkt

Samstag 14.9., 13-17 Uhr

Katharina-von-Bora-Haus

Standgebühr 5 € und ein Kuchen

Anmeldung: franziska.ernst@gmail.com

Minigottesdienste

20.10. und 17.11., 11 Uhr

Katharina-von-Bora-Haus

Für Kinder bis zu 4 Jahren, Eltern und Geschwister, mit anschließendem Mittagessen

Treffen mit muslimischer Gemeinde

Mittwoch, 23. Oktober, 17 Uhr Saal im Stadtteilzentrum Vorderer Westen mit der muslimischen Gemeinde am Mattenberg. Neben Begegnung und Austausch wird das Thema „Sterben und Leben nach dem Tod“ aus christlicher und muslimischer Sicht behandelt.

Offene Friedhofskapelle

24.11. von 12-16 Uhr Friedhof Wehlheiden

Die Kapelle ist am Totensonntag für die Friedhofsbesucher zu Gebet und Stille geöffnet. Um 15 Uhr wird dort zu einer Andacht eingeladen.

Kinder- und Jugendarbeit

*Samstag, 14. September, 11-16 Uhr
CROSS jugendkulturkirche kassel
(Lutherplatz)*

Kinderkirchentag „Biblische Tierwesen und wo sie zu finden sind“

*Freitag, 27. September Räume der
Kinder- und Jugendarbeit im
Stadtteilzentrum Vorderer Westen
HANGING LOUD – Live-Musik von jungen
Bands*

*Freitag, 8. November, 18 Uhr
CROSS jugendkulturkirche kassel
(Lutherplatz)*

Basta.Pasta. Gottesdienst mit Übernachtung in der CROSS für alle Konfis im Kooperationsraum Mitte

Lesenacht für Kinder im November im Katharina-von-Bora-Haus, den genauen Termin bitte bei Claudia Rennert erfragen oder auf der Homepage nachsehen.



KONTAKTE

Friedenskirche

Pfarramt 2:

Carsten Köstner-Norbisrath
Friedrich-Ebert-Str. 249
0561-36727

Kirchenvorstand:

Britta Gutsch
0561-7392394

Chor: Carsten Rohrberg
0152-03337390

Kindertagesstätte:

Claudia Seuthe
Dingelstedtstr. 10
0561-774832

Kinder- und Jugendarbeit:

Merlina Horn – Stadtteilzentrum
Vorderer Westen, 0561-719260,
0159-02475845
Claudia Rennert
0173-8267856

Kreuzkirche

Pfarramt 1:

Joachim Baier
Luisenstr. 13
0561-17673
mittwochs 9–10 Uhr

Gemeindebüro:

Heike Zimmermann
Luisenstr. 13
0561-92001231
mittwochs 9–13 Uhr

Kindertagesstätten:

Susanne Wolters
Murhardstr. 24
0561-17219
Köngistor 58
0561-9703626

Kirchenvorstand:

Susanne Staeger
0561-775263

Kantorei: Jochen Faulhammer
0175-8842520

Wohlheiden

Pfarramt 2:

Gudrun Schlottmann
0561-93727513

Pfarramt 3:

z.Z. unbesetzt
Vertretung: Gudrun Schlottmann
und Jutta Richter-Schröder

Kindertagesstätte und Krippe:

Gabriela Wehner
Pfeifferstr. 18
0561-27670

Kirchenvorstand:

Kersti Schwarze, 0561-69843
Kersti.schwarze@gmx.de

Gemeindebüro:

Manuela Pörtl
Kirchengemeinde.
Wohlheiden@ekkw.de

Chor:

Helga Barthel
0561-38627

Bezirkskantarin:

Christine Spuck 05606-561905
Christine.Spuck@gmx.de



AUS DEN FAMILIEN

Aus Datenschutzgründen dürfen wir in der Onlineausgabe des Gemeindebriefes keine Kasualien abdrucken. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Diakoniestationen
mehrfachPfleger
der Evangelischen Kirche in Kasse



tagespflege-westend.

Vertraut. Betreut. Gut aufgehoben.

Gerade ältere Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf brauchen viel Zuwendung. Bei der **Tagespflege Westend** sind sie gut aufgehoben – und werden **persönlich** und gleichzeitig fachlich kompetent betreut. Am Abend und nachts sind sie dann in ihrer Familie im vertrauten Umfeld. Nähere **Informationen** (Öffnungszeiten, Fahrdienst, Finanzierung) erhalten Sie telefonisch **(0561) 70 36 86 28** oder unter www.tagespflege-westend.de



Jacques' Wein-Depot

Germaniastraße 14a, 34119 Kassel-West
www.jacques.de

Mo-Do 15.00-19.00 Uhr
Fr 11.00-20.00 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr

Jacques'



HÖRMEISTEREI

— am Bebelplatz —

Gudrun Surup // Hörakustik-Meisterin
Friedrich-Ebert-Straße 145 // 34119 Kassel
Tel. 0561 50 39 59 79 // Fax 0561 50 39 65 25
www.hoermeisterei.de

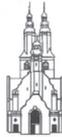
Schlüsseldienst Friedenskirche

Joachim Heinz

Presse Shop
Friedrich Ebert Straße 125
34119 Kassel
Tel. 01743684583

Tresor Schlüssel
Zylinder Schlüssel
Schrank Schlüssel

Schließzylinder



Kiosk und Getränkemarkt WEBER

Breitscheidstraße 21 · 34119 Kassel · (0561) 776706

Öffnungszeiten: Getränkemarkt und Kiosk Mo-Sa 06.00-22.00 Uhr, So Kiosk 08.00-22.00 Uhr

- Getränke
- Toto-Lotto
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Faßbier
- Zapfanlagen
- Lieferservice
- Tisch- u. Bänkeverleih

...mmmh



- Fr.-Ebert-Str. 141 Nähe Bebelplatz
- Neue Fahrt/Treppenstraße
- Markthalle Kassel
- Wehlheider-Markt

Diakoniegesellschaft Waldeck-Frankenberg mbH



Hausnotruf

Ganz einfach frei und sicher leben.



Friedenstraße 29
34121 Kassel
Tel. 0561-20 76 050
hausnotruf@diakoniegesellschaft.de

- Erd-, Feuer-, See-, Friedwald- und Anonyme Bestattungen
- Erledigen der Formalitäten
- Bestattungs-Vorsorge
- Abschiedsraum

Buhle

Bestattungen

34117 Kassel
Obere Karlsstraße 6
Tel.: (0561)15375

www.buhle-bestattungen.de



HERZING

LOGOPÄDIE | STIMMZENTRUM

Gabriele Herzing

Logopädin / manuelle Stimmtherapeutin

Kirchweg 31
34121 Kassel
Fon (0561) 10 47 84
Fax (0561) 10 47 91
www.logopaedie-herzing-kassel.de



Seit über 80 Jahren Ihr Fleischerfachgeschäft



Burghardt



regionales Fleisch • hauseigene Räucherei
Partyservice und Catering

Elfbuchenstr. 5, 34119 Kassel, Tel. 0561/12358
info@fleischerei-burghardt.de



Seit über 35 Jahren Ihr Druck- und
Mediendienstleister in Kassel.

gestochen scharf OHG

Dörnbergstr. 12, 34119 Kassel • Tel.: 0561-788060 • www.gestochen-scharf.de



Bäckerei

Konditorei

Confiserie

BÄCKER Becker

Friedrich-Ebert-Str. 119 - Tel. 05 61/1 27 54,
Friedrich-Ebert-Str. 57, Wilhelmshöher Allee 25 b
Wolfschlucht 4

 Kasseler
Sparkasse

 Kasseler
Sparkasse

SCHALLES GmbH 

MALERWERKSTÄTTEN

Wilhelmshöher Allee 307

Telefon 05 61/3 20 81

34131 Bad Wilhelmshöhe

seit 1897



Bestattungen
WESTHOF

FriedWald-Baumbestattungen

Ludwig-Mond-Str. 123

Tel: 05 61/2 07 65 19

www.bestattungen-westhof.de

Hotel und Restaurant

„Alt Wehlheiden“

Inh. Thomas Schulze

Kohlenstraße 15 · 34121 Kassel

Tel. 05 61 / 2 42 68 · Fax 05 61 / 2 42 31

Die Johanniter: Immer für Sie da!



Ob Ambulante Pflege, Tagespflege, Hausnotruf, Fahrdienst, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Sanitätsdienst oder Ausbildung in Erster Hilfe – wir sind immer für Sie da. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne. ☎ 0561 94043-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Kurhessen
Knorrstr. 36, 34121 Kassel

Die JOHANNITER 
Aus Liebe zum Leben

Bestattungsinstitut
BOECK

Ihr zuverlässiger Partner im Trauerfall

Im Wiesengrund 3, 34253 Lohfelden
Telefon 0561-77 55 33
Tag und Nacht für Sie erreichbar

Bestattungsvorsorge
persönliche, seriöse Beratung
und Betreuung

Erd-, Feuer-, Friedwald- und See-Bestattungen,
Überführungen



Ihr EDEKA in Wehlheiden

Friedhelm Kroll

Wir ♥ Lebensmittel.



Wittrockstr. 24
und Hentzestr. 36
34121 Kassel

Tel. 0561 - 21376

seit 1981 für Sie da.



Grabpflege *sorgenfrei!*

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.
Die Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt
diese Arbeit gerne für Sie – seriös, zuverlässig und erfahren.
Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne.



Tel. 0561-983 508 www.friedhofsgaertnerei-kassel.de
KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH
Mo. bis Fr. 9.00 – 15.30 | März bis Oktober: Mi. 9.00 bis 17.00 Uhr

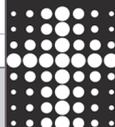
- Erd-, Feuer-, See-, Friedwald- und Anonyme Bestattungen
- Erledigen der Formalitäten
- Bestattungs-Vorsorge
- Abschiedsraum

Buhle

Bestattungen

34117 Kassel
Obere Karlsstraße 6
Tel.: (0561)15375

www.buhle-bestattungen.de



Kracheletz

Bestattungshaus ☎ 70 74 70 immer erreichbar
Kassel, am Karlsplatz Würdige Durchführung



Ihr ältestes Fachgeschäft
für Glas, Porzellan, Keramik, Bestecke,
Oberste Gasse 5 · 34117 Kassel · ☎ 0561/772329

Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Beratungsstelle: Parkstraße 39
34119 Kassel · Leiterin: Marianne Rügemer
Telefon (0561) 9 37 27 08

www.ruegemer.aktuell-verein.de

Wir helfen im Rahmen einer
Mitgliedschaft für einen sozial
gestaffelten Mitgliedsbeitrag
bei ausschließlich Einkünften
aus nichtselbständiger Tätigkeit.



Beratung bei:
**Renten-
besteuerung**

- Einkommensteuererklärung
- Kindergeld
- Lohnsteuerermäßigung
- Riester-Rente
- Kapitaleinkünften*
- Vermietung- und Verpachtung*
- Veräußerungsgeschäften*

Bei Summe Einnahmen bis 13.000 € Einzel-/26.000 € Zusammenveranlagung

Bestattungshaus Speck

Bestattungen aller Art – weltweit.

www.speck-bestattungen.de

E-Mail: info@speck-bestattungen.de

Kassel · Wilhelmshöher Allee 167 · ☎ 3 50 50

Vellmar · Hauffstraße 9a · ☎ 82 80 88

Ihr freundlicher Bestatter in Kassel + Vellmar.

Diakoniestationen
der Evangelischen Kirche in Kassel

Tagespflege-Westend

Gerade ältere Menschen mit Hilfe- und
Pflegetbedarf benötigen viel Zuwendung.
Bei der Tagespflege Westend sind sie gut
aufgehoben - und werden persönlich und
gleichzeitig fachlich kompetent betreut.
Am Abend und nachts sind sie dann in ihrer
Familie im vertrauten Umfeld.
Besuchen Sie uns persönlich in der
Westendstr. 1-5 oder unter
www.tagespflege-westend.de.

Vertraut. Betreut. Gut aufgehoben.

HOESCH- KRÖGER- KAMPE

GmbH

Mitglied im



www.immobilienmakler-kassel.de

Für unsere Kunden
suchen wir Häuser oder
Wohnungen zum Kauf.
**Für den Verkäufer
kostenfrei!**



Wolfsschlucht 27
34117 Kassel
☎ 0561 918910
✉ info@hkk-ks.de



IHR HAUS IN GUTE HÄNDE!

Erfahren, kompetent, diskret – Ihr **Immobilienprofi** seit 1978
– Rufen Sie uns unverbindlich an!

Vorstellung der zukünftigen Bischöfin – Grüß Gott in Kurhessen-Waldeck

Offen, vielfältig, geistlich lebendig – so habe ich Kirche erlebt, so möchte ich sie auch hier in Kurhessen-Waldeck mitgestalten. Ich freue mich, dass die Synode der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck mich am 9. Mai zu Ihrer zukünftigen Bischöfin gewählt hat.

Ab Oktober werde ich Gemeinden und andere kirchliche Orte besuchen und mit möglichst vielen unterschiedlichen Menschen ins Gespräch kommen. Ich möchte wissen, was Ihnen an Ihrer Kirche wichtig ist und was Sie sich anders wünschen. Ich möchte mit Ihnen auf Gottes Wort hören und Wege im Glauben zu einem guten Miteinander in Familien, Gemeinden und Gesellschaft suchen.

Was bringe ich dazu mit? Ich bin in Bayern geboren und aufgewachsen, da, wo man sich bis heute mit „Grüß Gott“ begegnet. Als Jugendliche habe ich mich in der Kirchengemeinde engagiert und dann Theolo-

gie studiert. Als Pfarrerin habe ich in Gemeinden in München, aber auch in der Diakonie und in der Ausbildung für kirchliche Berufe gearbeitet. Zuletzt war ich Professorin für Diakoniewissenschaft in Bethel.

Neben Diakonie und Bildung schlägt mein Herz besonders für das Zusammenspiel von Haupt- und Ehrenamtlichen in unserer Kirche. Mir ist wichtig, dass Sie Ihre Gaben in Kirche und Diakonie einbringen und sich hier entfalten können. Mir ist auch wichtig, dass wir als Christinnen und Christen von unserem Glauben erzählen und Menschen zeigen, warum es sich lohnt, Mitglied in der christlichen Gemeinschaft zu sein und dazu beizutragen, dass das Leben in dieser Welt menschenfreundlicher wird.

„Was kennen Sie schon von Hessen?“ Das wurde ich zuletzt immer wieder gefragt. Grüne Soße und manche schöne Kirche habe ich schon kennengelernt, viele neue



Namen und Gemeinden kommen in der nächsten Zeit hinzu. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und werde bald die Umzugskisten packen, um mit meinem Mann, vielen Blumen und Büchern, Harfe und Klavier von Bielefeld nach Kassel umzusiedeln.

Auf die Begegnung mit Ihnen freut sich Ihre künftige Bischöfin

Beate Hofmann

